

IMPULSGEBER

DREI JUBILÄEN. EINE STADT. EIN MAGAZIN.

165

**165 Jahre
Stadtwerke Menden**
Für die Menschen
in Menden jeden Tag
im Einsatz.

300

**300 Jahre
Pfingstkirmes**
Die Mendener
Pfingstkirmes feiert ihr
großes Jubiläum.

750

**750 Jahre
Stadt Menden**
Menden blickt
zurück und feiert ein
großes Stadtfest.

LIEBE MENDENERINNEN UND MENDENER, LIEBE LESERINNEN UND LESER,

Menden hat in diesem Jahr gleich mehrfach Grund zu feiern: 750 Jahre Stadtgeschichte, 300 Jahre Mendener Pfingstkirmes und 165 Jahre Stadtwerke Menden. Drei Jubiläen, die auf den ersten Blick unterschiedlich erscheinen – und doch eng miteinander verbunden sind. Sie erzählen die Geschichte einer Stadt, die sich über Jahrhunderte hinweg entwickelt, verändert und immer wieder neu erfunden hat. Sie stehen für Tradition und Fortschritt, für Gemeinschaft und Zusammenhalt – Werte, die Menden bis heute prägen.

Die Pfingstkirmes ist dabei weit mehr als ein Volksfest. Seit drei Jahrhunderten bringt sie Menschen zusammen, schafft Begegnungen und ist fester Bestandteil unserer Identität. Der Schaustellerverein Iserlohn trägt mit großem Engagement dazu bei, diese Tradition lebendig zu halten und Jahr für Jahr unvergessliche Momente zu schaffen.

Auch die Stadtwerke Menden blicken auf eine lange Geschichte zurück. Seit 165 Jahren stehen sie für eine zuverlässige Versorgung und sind gleichzeitig Motor für die Weiterentwicklung unserer Stadt. Heute sind sie weit mehr als ein klassischer Versorger: Sie gestalten aktiv die Zukunft Mendens mit – nachhaltig, innovativ und nah an den Menschen.

Diese enge Verbindung zwischen Stadt, Wirtschaft und gelebter Tradition zeigt sich besonders in diesem Jubiläumsjahr. Die Stadtwerke Menden unterstützen das große Jubiläumsfest der Stadt als Hauptsponsor und sind zugleich seit vielen Jahren ein verlässlicher Partner der Mendener Pfingstkirmes. Dieses Engagement unterstreicht, wie wichtig die Förderung von Gemeinschaft, Brauchtum und Lebensqualität in unserer Stadt ist.

Diese gewachsene Partnerschaft ist Ausdruck eines starken Miteinanders, das auf Vertrauen, Engagement und gemeinsamen Zielen basiert – damals wie heute.

Gemeinsam blicken wir mit Stolz auf das Erreichte zurück – und gleichzeitig mit Zuversicht nach vorn. Denn die Geschichte Mendens ist noch lange nicht zu Ende geschrieben. Sie lebt von den Menschen, die hier wohnen, arbeiten und sich engagieren. Wir laden Sie herzlich ein, dieses besondere Jahr mitzufeiern, die Vielfalt unserer Stadt neu zu entdecken und Teil dieser lebendigen Gemeinschaft zu sein unter dem Motto:

„Ein Jahr. Ein Fest. Ein Wir.“

Mit herzlichen Grüßen



Matthias Lürbke
Geschäftsführer Stadtwerke Menden



Manuela Schmidt
Bürgermeisterin der Stadt Menden



Frank Foulon
Erster Vorsitzender
Schaustellerverein Iserlohn

INHALT

ZUHAUSE MIT DEN STADTWERKEN 03



165 JAHRE STADTWERKE MENDEN 04

GEMEINSAM FÜR MENDEN 06

ENERGIECHECK 07



300 JAHRE PFINGSTKIRMES 08



750 JAHRE STADT 12

MENDEN ERLEBEN 16

EINFACH MOBIL IN MENDEN 18



Unser Energie-Musterhaus: Von Strom bis PV – Energie für Menden aus einer Hand.

Strom, sauberes Trinkwasser und Wärme im Zuhause sind im Alltag einfach da. Verlässlich, jederzeit und ohne dass man darüber nachdenken muss. Genau dafür sorgen die Stadtwerke Menden täglich. Doch die Anforderungen an eine moderne Versorgung verändern sich stetig und damit auch das Angebot der Stadtwerke in den Bereichen Energiewende, Digitalisierung und neue Mobilität.

Das Energiehaus zeigt, wie vielfältig die Leistungen heute sind. Von moderner Energieversorgung über neue Technologien bis hin zu Beratung und Förderung greifen viele Bausteine ineinander und machen den Alltag effizienter und zukunftsfähig.



Jetzt QR-Code scannen und mehr erfahren:
www.stadtwerke-menden.de/zuhause

DIE LEISTUNGEN DER STADTWERKE MENDEN AUF EINEN BLICK

- | | |
|-------------------------------|------------------------------------|
| 1 Solaranlage | 8 Wasserversorgung |
| 2 Stromspeicher | 9 Straßenbeleuchtung |
| 3 Stromversorgung | 10 Smart Meter / Dynamischer Tarif |
| 4 Hausanschluss | 11 Thermografie |
| 5 Ladestation für E-Mobilität | 12 Sponsoring |
| 6 Wärmepumpe | 13 Energieberatung |
| 7 Warmwasserspeicher | 14 naturliebe-Förderprogramm |

165 JAHRE STADTWERKE MENDEN

UND DIE WELT VERÄNDERT SICH MIT

1861

Als am 27.10.1861 das erste Gaswerk an der Bodelschwingstraße/Märkische Straße in Betrieb ging, wurde das Kokerei-Gas vor allem als Brennstoff für Straßenlaternen eingesetzt. Unter dem Namen Stadtgas nutzte man es später auch zum Heizen und Kochen.



1925

1901

Mit dem Bau des ersten Wasserwerks in der Horlecke und dem Hochbehälter auf dem Kapellenberg entsteht in Menden die Grundlage für eine sichere Wasserversorgung.



1910 – 1926

In Menden wird es elektrisch. Die ersten Haushalte werden mit Strom versorgt, die Stadt übernimmt mehr Verantwortung für die eigene Energieversorgung und baut mit dem zweiten Wasserwerk in Schwitten ihre Infrastruktur weiter aus. Weltweit ist es eine Zeit des Aufbruchs.



1950

1949

1949 erfolgte die Grundsteinlegung zu einem neuen Betriebsgelände der Stadtwerke an der Märkischen Straße.



1968

Mit der Umstellung von Kokereigas auf das umweltschonendere Erdgas beginnt in Menden ein neues Kapitel der Gasversorgung.



1975

1975 – 1978

Die Stadtwerke übernehmen im Jahr 1975 die Wasserversorgung für Lendringsen und beginnen 1978 mit dem Bau des Hochbehälters Bieberberg.



1991 – 1998

1995 erfolgt die vollständige Stromnetzübernahme von der RWE AG. Die Stadtwerke schaffen das erste Erdgasauto an. 1998 erfolgt die Einweihung des neuen Verwaltungsgebäudes und die erste Erdgastankstelle wird in Betrieb genommen.



2000

2001 – 2008

Zählerfernauslesung, Energiedatenmanagement, Netzerneuerung und der Ausbau des Wasserwerks Ruhrtal zeigen, wie analog gewachsene Versorgung Schritt für Schritt digitaler, präziser und leistungsfähiger wird. Es ist die Zeit, in der nicht nur Leitungen und Anlagen wachsen, sondern auch die Systeme dahinter intelligenter werden.

2011 – 2018

Im Jahr 2018 wird der Ökotarif naturliebe eingeführt und dadurch die ersten Klima- und Naturschutzprojekte in Menden umgesetzt.



2025

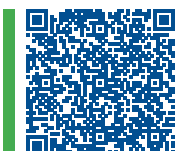
2022 – HEUTE

Mit der erfolgreichen Marktraumumstellung von L- auf H-Gas, dem Ausbau des Stromnetzes, neuen Stationen und Trassen sowie dem 1.000 naturliebe Förderantrag zeigen die Stadtwerke Menden, wie Zukunft vor Ort ganz konkret entsteht.



**BÜRGERBETEILIGUNG:
BEREITS MEHR ALS
3 MILLIONEN EURO
INVESTIERT!**

Beteiligen Sie sich an lokalen Energie-Projekten der Stadtwerke Menden und erhalten Sie eine attraktive Verzinsung.



Sichern Sie sich bis zu
3,75 %
Zinsen pro Jahr

Hinweis nach § 12 Abs. 2 und 3 Vermögensanlagengesetz: Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen. Der in Aussicht gestellte Ertrag ist nicht gewährleistet und kann auch niedriger ausfallen.

**HELFFEN KANN
SO EINFACH
SEIN**



Unter dem Motto „Wir feiern und helfen!“ hat der ACT 49 Märkisches Sauerland einen Jubiläumskalender zum **750-jährigen Jubiläum Mendens** auf den Weg gebracht.

Dabei handelt es sich nicht um einen klassischen Jahreskalender, sondern um eine **besondere Gewinnspielaktion**, die im Anschluss an das Stadtfest beginnt: Ab dem 7. September werden für 28 Tage täglich Gewinne aus Menden verlost.

Der **Erlös ist für soziale Projekte** in Menden und Umgebung bestimmt, darunter die Bieberschlümpfe, der Hospizverein und das Bürgerbad Leitmecke.

Der **Agora Club Tangent 49 Märkisches Sauerland** ist eine Gruppe engagierter Frauen, die sich unter dem Motto „Zusammen in Freundschaft“ für Austausch, Kontakte und Hilfsaktionen einsetzt.

JUBILÄUMSKALENDER



Der Jubiläumskalender kostet 7,50 €, analog zu unserem 750-jährigen Jubiläum. Hinweise zu den Vorverkaufsstellen gibt es online beim **ACT 49 Märkisches Sauerland** sowie auf Instagram unter: **act49_maerkischessauerland_igr**

IHR ZUHAUSE IM ENERGIECHECK: BERATUNG, DIE SICH AUSZAHLT

Die Energiewende beginnt im eigenen Zuhause – und genau hier setzen die Stadtwerke Menden mit ihren **individuellen Beratungsangeboten** an. Ob Heizung, Gebäudehülle oder Fördermöglichkeiten: Die Experten der Stadtwerke unterstützen Sie dabei, fundierte Entscheidungen für eine effiziente und zukunftssichere Energieversorgung zu treffen.

Ein zentrales Angebot ist der **Wärmepumpen-Machbarkeits-Check**. Dabei wird Ihr bestehendes Heizsystem über einen Zeitraum analysiert, indem Vor- und Rücklauftemperaturen gemessen und ausgewertet werden. So erhalten Sie eine **verlässliche Einschätzung**, ob Ihr Gebäude für den Einsatz einer Wärmepumpe geeignet ist – inklusive konkreter Empfehlungen für die nächsten Schritte.

Ergänzend liefert die **Heizkörper-Thermografie** wertvolle Einblicke: Mithilfe moderner Wärmebildtechnik wird sichtbar, wie effizient Ihre Heizkörper arbeiten und wo **Optimierungspotenziale** bestehen. Das hilft, Energie zu sparen und den Wohnkomfort zu verbessern.

Wer umfassender sanieren möchte, profitiert vom **individuellen Sanierungsfahrplan**. Dieser zeigt Schritt für Schritt, wie Ihr Zuhause energetisch modernisiert werden kann – inklusive wirtschaftlicher Bewertung und Fördermöglichkeiten.

Informieren Sie sich über alle Beratungsangebote der Stadtwerke Menden und starten Sie direkt online. Auf www.stadtwerke-menden.de finden Sie ausführliche Informationen sowie die praktische Online-Bestellstrecke, über die Sie Ihre gewünschte Beratung bequem und schnell buchen können. **Machen Sie jetzt den ersten Schritt** in Richtung energieeffizientes Zuhause.



Wärmepumpen-Machbarkeits-Check



Heizkörper-Thermografie



Sanierungsfahrplan

**JETZT PASSENDE BERATUNG
FÜR IHR ZUHAUSE**



Einfach QR-Code scannen oder telefonisch unter 02373 169 4202.

300 JAHRE MENDENER PFINGSTKIRMES

DIE MENDENER PFINGSTKIRMES GEHÖRT SEIT GENERATIONEN FEST ZUR STADT. SIE IST TREFFPUNKT, TRADITION UND FÜR VIELE MENSCHEN AUCH EIN STÜCK KINDHEITSERINNERUNG.



Im Laufe der Zeit entwickelte sich daraus ein Fest, das weit über seine ursprüngliche Funktion hinauswuchs. Aus einfachen Marktständen wurden erste Fahrgeschäfte, aus kleinen Zusammenkünften ein Ereignis für die ganze Stadt.

Generation für Generation wurde die Kirmes über drei Jahrhunderte weitergetragen, verändert und bis heute zu einem der größten Volksfeste in der Region. Während früher Pferdekarrussells und handbetriebene Attraktionen das Highlight waren, sorgen heute Hightech-Fahrgeschäfte für Tempo, Höhe und vor allem Nervenkitzel. Dabei blieb eines stets gleich: die besondere Atmosphäre und das Zusammentreffen der Menschen.

TRADITION, DIE VERBINDET

1726 begann die Geschichte der Mendener Pfingstkirmes. Ihren Ursprung hat sie in einer Zeit, in der Handelsmärkte und kirchliche Feste das Leben prägten. Rund um das Pfingstwochenende kamen Händler, Handwerker und Besucher zusammen zum Austausch und Handel mit Stoffen, Werkzeugen und Lebensmitteln.

JUBILÄUM 2026 – EINE ZEITREISE

ZUM 300-JÄHRIGEN JUBILÄUM STEHT DIE GESCHICHTE DER PFINGSTKIRMES IM MITTELPUNKT.

Historische Schausteller und nostalgische Attraktionen lassen vergangene Jahrzehnte wieder aufleben.

Neben der regulären Pfingstkirmes entsteht im Jubiläumsjahr ein besonderer Bereich: eine kleine eigene nostalgische Kirmes auf dem Platz neben dem neuen Rathaus. Historische Fahrgeschäfte drehen dort ihre Runden, darunter auch eine Raupenbahn aus Holz, die vielen noch in Erinnerung ist. Während der Fahrt schließt sich das Verdeck. Ein Detail, das sie bis heute zu einem besonderen Klassiker macht.



1978 – Kettenkarussell auf der Mendener Pfingstkirmes



1882 – ältestes Foto eines Schaugeschäfts, das auch in Menden gastierte – Aufnahme hier aus Unna

Die nostalgische Kirmes startet am Freitag, 22. Mai 2026, um 20 Uhr und ist über das gesamte Wochenende hinweg geöffnet.

Die reguläre Pfingstkirmes beginnt bewusst wie gewohnt, erst am Samstag um 14 Uhr, sodass die Schausteller den Auftakt gemeinsam erleben können. Für zusätzliche Akzente im Jubiläumsjahr sorgen festlich geschmückte Stände sowie ein besonderes Sammlerstück: Erstmals gibt es einen 0-Euro-Schein mit Jubiläumslogo. Passend zum Jubiläum steht er ganz im Zeichen des Mottos und ist an der Infotheke im Rathausfoyer, im Hönnetreff sowie in der neuen Stadtbibliothek erhältlich. Die Auflage ist limitiert. Ergänzt wird das Programm durch eine tägliche Ausstellung im Hönnetreff mit historischen Fotografien. Sie gibt Einblicke in die Entwicklung der Kirmes und zeigt, wie eng sie seit jeher mit dem Leben in Menden verbunden ist. Natürlich gehören auch die bekannten Aktionen wie Kirmes-Rallye, Happy Hour und Feuerwerk wieder fest zum Programm.



Weiter geht's auf der nächsten Seite!



PROGRAMM PFINGSTKIRMES 2026



Jetzt QR-Code scannen
und mehr erfahren:
www.menden.de/kirmes



GEWINNEN SIE EINEN LOGENPLATZ ÜBER DEN DÄCHERN MENDENS

Eine Fahrt mit einer Riesenrad-
gondel inklusive Picknick zum
Feuerwerk der Pfingstkirmes.
Jetzt auf Instagram mitmachen.



QR-Code scannen
und teilnehmen.

FREITAG, 22. MAI 2026 JUBILÄUMSAUFTAKT

18 bis ca. 20 Uhr

Kleines Bühnenprogramm mit Reden,
Jubiläumsbeiträgen und der Vorstellung
des Kirmessongs

Ort: Margot-Friedländer-Platz

ab ca. 20 Uhr

Eröffnung des nostalgischen Bereichs
Ort: Neumarkt-Parkplatz

ca. 23 Uhr

Ende des Jubiläumsauftritts

SAMSTAG, 23. MAI 2026 OFFIZIELLE ERÖFFNUNG

14 Uhr

Offizielle Eröffnung der Pfingstkirmes mit
Fassantrieb und Kirmesglocke

Ort: Alter Rathausplatz vor dem Riesenrad

DIENSTAG, 26. MAI 2026

bis 14 Uhr

Kirmes-Rallye

15 bis 18 Uhr

Happy Hour

ca. 22:30 Uhr

Großes Feuerwerk



WÄHREND ALLER KIRMESTAGE

Sammlerstück zum Jubiläum:
0-Euro-Schein mit Jubiläumslogo

Tägliche historische Ausstellung im Hönnetreff

Walking Acts auf dem Kirmesgelände

Fotobox und Fotopoint

Kleiner Festschmuck an den Ständen

WENN DIE PFINGSTKIRMES LEUCHTET, SIND DIE STADTWERKE MIT DABEI

Wenn die Kirmes zu leuchten beginnt,
steckt hinter der besonderen Atmo-
sphäre auch eine Menge Technik und
Energie. Seit vielen Jahren begleiten die
Stadtwerke Menden die Pfingstkirmes
als verlässlicher Partner – gemeinsam
mit dem Ordnungsamt der Stadt Men-
den und den Schaustellern.

Die erste Grünstrom-Kirmes

Bereits seit 2012 wird die Pfingstkir-
mes in Menden nachhaltig betrieben
und gilt als erste Grünstromkirmes
Deutschlands. Heute wird sie mit
naturliebeStrom versorgt. Das ist der
Ökotarif der Stadtwerke Menden, mit
jeder verbrauchten Kilowattstunde
fließt ein Cent in Klima- und Natur-
schutzprojekte direkt vor Ort.

Bummelpass gewinnen

Auch rund um das Kirmeserlebnis set-
zen die Stadtwerke besondere Akzente.
Über die momendAPP werden wieder
25 Bummelpässe verlost. Gefüllt mit
Gutscheinen für Fahrgeschäfte, Lecke-
reien und viele besondere Kirmesmo-
mente. (Mehr Infos und Teilnahmehin-
weise: siehe Rückseite.)



Ein besonderes Erlebnis zum Feuerwerk

Zusätzlich verlosen die Stadtwerke ei-
nen außergewöhnlichen Gewinn: eine
Fahrt mit einer Riesenradgondel mit
Picknick zum Feuerwerk.

naturliebe

35.000 KWH

Stromverbrauch der Kirmes
≈ so viel wie rund 10 Einfamilien-
häuser jährlich verbrauchen

100 % GRÜNSTROM FÜR DIE KIRMES

≈ spart rund 12 Tonnen CO₂

12 TONNEN CO₂

≈ entspricht der jährlichen CO₂-
Bindung von rund 963 Bäumen
≈ fast ein Fußballfeld Wald



750 JAHRE STADTGESCHICHTE

DIE GESCHICHTE MENDENS IST KEINE GERADE LINIE. DIE STADT WURDE MEHRFACH ZERSTÖRT, VERÄNDERT UND NEU AUFGEBAUT. AUS EINER BEFESTIGTEN GRENZSTADT ENTSTAND EIN BEDEUTENDER HANDWERKS-STANDORT, SPÄTER EINE INDUSTRIESTADT UND SCHLISSLICH DIE MODERNE KOMMUNE VON HEUTE.

Die Stadtrechte wurden im Jahr 1276 verliehen, doch die Wurzeln reichen deutlich weiter zurück. Bereits im Mittelalter entwickelte sich Menden zu einem bedeutenden Siedlungs- und Handelsplatz in der Region. Die Entwicklung Mendens ist eng mit seiner Lage verbunden. Zwischen Ruhrtal und Sauerland gelegen, war die Stadt schon früh ein strategisch bedeutender Ort mit wichtigen Handels- und Verkehrswegen. Über Jahrhunderte hinweg stand sie im Spannungsfeld verschiedener Herrschaften und wurde mehrfach zerstört und wieder aufgebaut.

Im Mittelalter gehörte Menden zum kurkölnischen Herzogtum Westfalen und war durch Stadtmauern und Türme gesichert. Teile sind bis heute erhalten und prägen das Stadtbild. Dazu zählen unter anderem der Poenigeturm und Abschnitte der ehemaligen Befestigungsanlagen. Kriege, Brände und politische Veränderungen führten immer wieder zu Einschnitten in der Stadtentwicklung. Dennoch gelang es, Menden kontinuierlich weiterzuentwickeln und wiederaufzubauen.

Besonders ab dem 17. Jahrhundert gewann das Handwerk an Bedeutung, insbesondere die Metallverarbeitung und die Nadelproduktion machten Menden überregional bekannt. Trotz dieser bewegten Geschichte hat sich bis heute ein historischer Stadtkern erhalten. Fachwerkhäuser, Türme und Gebäude aus verschiedenen Epochen prägen das Stadtbild. Mit der Industrialisierung veränderte sich Menden grundlegend. Bereits im 17. Jahrhundert begann die gewerbliche Entwicklung, später entwickelte sich vor allem die Metallverarbeitung zu einem wichtigen Wirtschaftszweig.

Heute ist Menden eine Stadt mit rund 53.000 Einwohnern, die städtisches Leben mit direkter Nähe zur Natur verbindet. Die Lage am nördlichen Rand des Sauerlandes und an der Hönne prägt bis heute das Lebensgefühl und die Umgebung.

1816: 1.806 Einwohner
2026: ca. 53.000 Einwohner



WENN EINE GANZE STADT GEBURTSTAG FEIERT

2026 wird Menden 750 Jahre alt. Das Jubiläumsjahr steht unter dem Motto „Ein Jahr. Ein Fest. Ein Wir.“ und macht sichtbar, was die Stadt auszeichnet: Gemeinschaft, Engagement und Menschen, die Menden mitgestalten.

Manche Jahre sind mehr als ein Datum im Kalender. Sie schaffen Anlässe, zusammenzukommen, zurückzublicken und zugleich neu auf das zu schauen, was eine Stadt im Innersten ausmacht. Für Menden ist 2026 genauso ein Jahr.

Gerade darin liegt die besondere Stärke dieses Jubiläums. Es erzählt nicht nur von Geschichte, sondern auch von dem, was Menden heute prägt: Zusammenhalt, Ideen und das gemeinsame Gestalten. Über das Jahr hinweg sind zahlreiche Veranstaltungen und Aktionen geplant. Eine Übersicht bietet der Veranstaltungskalender mit dem eigenen Filter „750 Jahre Menden“.

Die Stadt feiert ihren 750. Geburtstag und tut das bewusst nicht nur an einem einzelnen Tag. Unter dem Motto „Ein Jahr. Ein Fest. Ein Wir.“ entsteht ein Jubiläumsjahr, das von vielen getragen wird. Nicht nur die Stadt Menden selbst beteiligt sich daran, sondern auch Vereine, Verbände, Institutionen und viele engagierte Menderinnen und Mender.



QR-Code scannen
und alle Events im
Überblick sehen

Infos zum Programm auf den nächsten Seiten!

DIE FESTWOCHE BRINGT MENDEN ZUSAMMEN

ENDE AUGUST UND ANFANG SEPTEMBER ERREICHT
DAS JUBILÄUMSJAHR SEINEN HÖHEPUNKT.

FESTUMZUG – 30. AUGUST 2026

Tausende Teilnehmende werden erwartet, wenn sich der Festumzug von der Balver Straße durch die Mendener Innenstadt zieht. Vereine und Institutionen präsentieren sich entlang der Strecke und machen die Vielfalt der Stadt sichtbar. Für Besucherinnen und Besucher wird ein Park-and-Ride-Service eingerichtet. Ergänzend finden Stadt- und Rathausführungen statt.

STADTFEST – 4. BIS 6. SEPTEMBER 2026

Den Abschluss und gleichzeitig den Höhepunkt des Festjahres bildet das große Stadtfest. Gefeierte wird auf drei Bühnen in der Mendener Innenstadt: Am Alten Rathaus, Auf dem Margot-Friedländer-Platz (Platz unter dem Zeltdach am Rathaus) und an der Kaiserstraße. Die Hauptbühne in der Kaiserstraße trägt den Namen **Stadtwerke-Bühne** und steht für die enge Verbindung zwischen Stadt, Stadtwerken und Bürgerschaft. Das Programm richtet sich an alle Generationen von Comedy über Vereinsbeiträge bis hin zu bekannten Musik-Acts.



FUNFESTIVAL – 5. SEPTEMBER 2026

Das FunFestival setzt am Samstag einen besonderen Schwerpunkt auf Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene. Gestaltet wird der Tag vom Jugendamt der Stadt Menden gemeinsam mit dem StadtMarketing.

- Den Auftakt macht „Frank und seine Freunde“ mit einem Mitmachprogramm für Familien.
- Das Netzwerk „augen auf! für menden“ bringt gemeinsam mit Folkadu internationale Folk-Klänge auf die Bühne.
- Cosmo Klein tritt mit einem eigens komponierten Lied zusammen mit Mendener Schülerinnen und Schülern auf.
- Mit VIMA kommt modernes Pop-Feeling auf den Platz.
- Am Abend sorgt YouNotUs für den musikalischen Schlusspunkt.
- Ergänzt wird das Programm durch weitere Aktionen wie das erste Bällerrennen der Lions und eine Talent-show für junge Menschen.

HAUPTSPONSOR



PROGRAMM STADTJUBILÄUM

VOM 4. BIS 6. SEPTEMBER
WIRD DIE INNENSTADT
ZUR FESTMEILE.

FREITAG

Der **Freitag, 4. September**, beginnt mit dem offiziellen Festakt um **19 Uhr**. Danach startet das Bühnenprogramm mit Comedy und Musik, unter anderem mit **Dave Davis** und **Negah Amiri**.

SAMSTAG

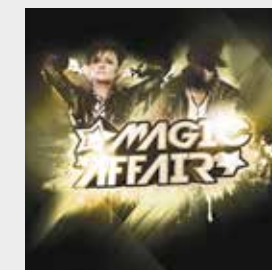
Am **Samstag, 5. September**, findet das FunFestival statt – organisiert vom Jugendamt Menden und StadtMarketing. Außerdem läuft das Programm der Stadt den ganzen Tag über. Geplant sind unter anderem 90er-Acts sowie die Coldplay-Cover-Band Viva la Vida.

SONNTAG

Der **Sonntag, 6. September**, beginnt mit einem **Open-Air-Gottesdienst vor St. Vincenz**. Danach geht das Bühnenprogramm weiter, unter dem Zeltdach unter anderem mit **Norman Langen**. Auch an diesem Tag wird ein **Park-and-Ride-Service** angeboten.

Zum Stadtfest gehören außerdem Karussells, Spielbuden, Verkaufsstände, Infostände, gastronomische Angebote sowie Beiträge der Mendener Landwirte und Kulturvereine.

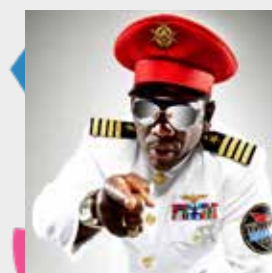
WEITERE ACTS WERDEN IN
KÜRZE ANGEKÜNDIGT



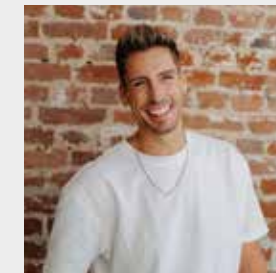
Magic Affair



Coverband Viva la Vida



Captain Jack



Norman Langen



Nico Suave



YouNotUs



Aquagen



Toni Mogens

2026 – EIN JAHR VOLLER ERLEBNISSE

Kaum hat das Jahr 2026 begonnen, hat Menden schon gezeigt, wie man 750 Jahre Stadtgeschichte feiert. Bereits die ersten Monate des Jahres hatten es in sich. Beim Karneval wurde getanzt und gelacht. Der extragroße „Lindwurm“ zog durch die Straßen und brachte tausende Menschen zusammen. Besondere kulturelle Ausstellungen anlässlich des Jubiläums wurden eröffnet und es gibt sogar ein eigenes Lied zum Jubiläumsmotto „Ein Jahr. Ein Fest. Ein Wir“. Menden feiert gemeinsam und lebendig.

Das StadtMarketing bringt sich ein

Natürlich trägt auch das StadtMarketing seinen Teil dazu bei, dieses besondere Jahr unvergesslich zu machen. Mit „Menden strahlt“ ist das Jubiläumsjahr leuchtend gestartet und offiziell eröffnet worden. Bei „Best of Sports“ wurde Mendens bewegte Sportgeschichte in einem eigens für das Jubiläum produzierten Video gezeigt. Im April verwandelte der Mendener Frühling die Innenstadt in ein buntes Frühlingfest mit mittelalterlicher Erlebnisswelt. Ein besonderes Highlight war dabei das einmalige Ritterturnier rund um die Geschichte Mendens und Ritter Goswin. Und auch die „Lange Nacht der Kulturen“, die am 8. Mai in Zusammenarbeit mit dem Kulturbüro, der Abteilung Integration und dem Jugendamt stattfand, zeigte einmal mehr, wie vielfältig und offen Menden ist.



Ritterturnier auf dem Kirchplatz vor historischer Kulisse zum Mendener Frühling



Die nächsten Highlights warten

Nach diesem starken Auftakt geht es, neben vielen anderen Highlights in Menden, genauso abwechslungsreich auch im StadtMarketing weiter. Im Rahmen des Jubiläums-Stadtfestes vom 4. bis 6. September 2026, das die Innenstadt mit mehreren Bühnen und einem vielfältigen Programm belebt, werden das StadtMarketing und das Jugendamt gemeinsam am 5. September einen ganzen Tag lang ein Programm für Kinder, Jugendliche und junge Menschen gestalten. Das „FunFestival“ auf dem Alten Marktplatz wird dabei zum Treffpunkt der jungen Generation. Musikalische Highlights und namhafte Künstler sorgen am Abend bis in die Nacht hinein für besondere Stimmung.

Auch der Mendener Herbst erhält in diesem Jahr eine besondere Ergänzung. Unter dem großen Zelt Dach entsteht eine zusätzliche Fläche, auf der unter dem Motto „Alles aus Menden“ ausschließlich lokale Bands auftreten. In Kooperation mit dem Scaramouche wird so die kreative Vielfalt der Stadt gebündelt und besonders in den Fokus gerückt. Die etablierte Vielfältigkeitsfläche auf dem Alten Marktplatz bleibt

dabei auch ein zentraler Bestandteil der Veranstaltung und wird in diesem Jahr ebenfalls durch Vereinsauftritte sowie durch besondere Künstler für Unterhaltung sorgen.

Der Mendener Winter bildet im Veranstaltungskalender einen der Höhepunkte zum Jahresabschluss. Anlässlich des Jubiläums soll die Veranstaltungsfläche noch weihnachtlicher gestaltet und dekoriert werden, sodass eine dichte, atmosphärische Winterwelt entsteht, die zum Verweilen einlädt. Darüber hinaus arbeitet das StadtMarketing aktuell an einem besonderen zusätzlichen Highlight, das sich noch in Planung befindet. Auch am Bühnenprogramm wird derzeit intensiv gearbeitet, um mit musikalischen und kulturellen Beiträgen zum Jahresende noch einmal einen echten Höhepunkt im Jubiläumsjahr zu setzen.

Darüber hinaus sind natürlich die beliebten Formate wie Abendmarkt, Diner en Blanc, Seniorensause und menden tanz! geplant und werden, wo sinnvoll und umsetzbar, mit kleinen Highlights zum Jubiläum versehen.



Exklusiver Merchandising-Artikel im Jubiläum: Ein hochwertiges, graviertes Weinglas, das ab dem Sommer in den bewährten Verkaufsstellen erhältlich sein wird.

GUT ZU WISSEN

Wer den Überblick behalten möchte, findet im Veranstaltungskalender jederzeit alle aktuellen Events der Stadt.

Über den „750“-Filter lassen sich gezielt alle Jubiläums-Highlights anzeigen. Ein Blick in den Kalender lohnt sich immer wieder neu, denn es kommen regelmäßig neue Veranstaltungen in der Stadt hinzu.



QR-Code scannen und mehr erfahren.

Sammelfieber zum Jubiläum

Ein weiteres Highlight im Jubiläumsjahr ist das einmalige Sammelalbum, das ab Mai an vielen Verkaufsstellen im Stadtgebiet erhältlich ist und für Sammelspaß sorgt. Mit viel Liebe zum Detail gestaltet, lädt es dazu ein, die Stadt auf eine völlig neue Weise zu entdecken. 100 Sticker mit wunderschönen Motiven aus Menden machen die Vielfalt der Stadt Stück für Stück erlebbar. Ob in der Familie, mit Freunden oder unter Kollegen, das Sammeln und Tauschen verbindet und bringt Menschen ins Gespräch.

Die engagierte Beteiligung und Einbringung der Vereine, Institutionen, Initiativen und vielen weiteren Menschen macht das Jahr 2026 zu einem echten Gemeinschaftsprojekt in Menden. Das StadtMarketing Menden ist ein Teil davon.

■ Melanie Kesting, GF, StadtMarketing Menden



Ein bleibendes Erinnerungsstück. Alle Verkaufsstellen finden Sie hier. Einfach QR-Code scannen.



© Brennweite-Fraukes Fotostudio

AB IN DIE ZUKUNFT!

INNOVATIVE SHARING-ANGEBOTE WACHSEN UND PARKEN IN MENDEN WIRD DIGITALER

Der Bereich Mobilität ist in Menden stetig in Bewegung: Innovative Angebote entstehen, werden aktuellen Bedürfnissen angepasst, weiter ausgebaut – und das Parken auf zentralen Plätzen in der Innenstadt wird smarter und digitaler. Die Stadtwerke Menden setzen sich in verschiedenen Projekten dafür ein, dass Menden ein Ort wird, an dem die Mobilität von morgen sichtbar und erlebbar wird.

GEMEINSAM NACHHALTIG ANS ZIEL

Buchen – Einsteigen – Losfahren: So einfach ist das E-Car-Sharing der Stadtwerke Menden, das schon an vier Standorten verfügbar ist und zukünftig weiter ausgebaut werden soll. Am Bahnhof (Obere Promenade), an der Mendener Bank (Heidestraße 80), im Stadtteil Platte Heide (Margueritenweg 9) und am Mobilitätshub Hämmer (Am Riekenbrauck) sind E-Autos verfügbar, die je nach Bedarf gebucht und genutzt werden können, um nachhaltig und bequem von A nach B zu kommen. „Unser E-Car-Sharing ist ein attraktives Angebot für alle, die hin und wieder ein Auto brauchen und sich die laufenden Kosten für ein eigenes Fahrzeug sparen wollen“, erläutert Matthias Thelen, Teamleiter Projektentwicklung der Stadtwerke Menden. „Hinzu kommt, dass man etwas Gutes für die Umwelt tut, wenn man elektrisch unterwegs ist und sich ein Fahrzeug mit anderen Menschen teilt.“ Damit man das E-Car-Sharing nutzen kann, benötigt man lediglich die IDA-App, in der man sich einmalig registrieren muss. Nach einem Führerschein-Check kann man ein Fahrzeug für den Wunschzeitraum buchen – je nach Verfügbarkeit der Autos für spontane Fahrten oder auch für Ausflüge, die ein paar Tage später stattfinden. Damit das Sharing-Angebot möglichst flächendeckend in Menden verfügbar ist, eruieren die Stadtwerke aktuell, in welchen Stadtteilen es einen Bedarf für Car-Sharing gibt.

Car-Sharing Standorte

- Am Bahnhof (Obere Promenade)
- Mendener Bank Bösperde (Heidestraße 80)
- Stadtteil Platte Heide (Margueritenweg 9)
- Mobilitätshub Hämmer (Am Riekenbrauck)



**VERFÜGBARKEITEN CHECKEN
UND MOBILITÄT BUCHEN –
GANZ EINFACH MIT DER IDA-APP**











Buchen – Aufsteigen – Losfahren heißt es auch an den drei Verleihstationen im Gewerbepark Hämmer, an denen E-Bikes, E-Roller und E-Lastenräder verfügbar sind, die auch über die IDA-App gebucht werden können. Die sogenannte Mikromobilität eignet sich perfekt dafür, kurze Wege im Gewerbegebiet schnell und umweltfreundlich zurückzulegen beispielsweise zu benachbarten Unternehmen oder von der Bushaltestelle am Mobilitätshub zum Arbeitsplatz. „Am Mobilitätshub haben wir verschiedene innovative Mobilitätsangebote gebündelt. Er ist Standort einer Verleihstation für Mikromobilität, Haltestelle für den E-Shuttle, der das Gewerbegebiet mit der Stadt und seit kurzem auch mit dem Bahnhof Fröndenberg verbindet, Car-Sharing-Standort und ein Ort, an dem ich mein eigenes E-Auto laden kann“, zählt Matthias Thelen auf.



SMARTES PARKEN AB DEM SOMMER

Mit einem neuen Parkraumkonzept machen die Stadtwerke Menden das Parken in der Mendener Innenstadt smarter – als allererstes am Parkplatz Bertelsbeck. Mit Hilfe eines digitalen und schrankenlosen Parkraummanagementsystems wird die Standzeit auf der Parkfläche per Kennzeichenerkennung erfasst, die Bezahlung erfolgt anschließend unter Angabe des Nummernschildes an einem Automaten oder online. Ein Einschätzen der voraussichtlichen Parkzeit oder ein wiederholtes Nachlösen von Parktickets ist nicht mehr notwendig und das Befahren der Parkplätze ist nahtlos möglich, ganz ohne Anhalten. „Wir verbessern somit den Verkehrsfluss, machen das Parken komfortabler und reduzieren Kosten, weil die wartungs- und reparaturintensiven Schrankensysteme wegfallen“, so Matthias Thelen.

Auf den Parkplatz Bertelsbeck werden weitere Parkflächen z. B. bei SINN/Turmstraße folgen und auch der Neumarkt-Parkplatz wird zukünftig mit dem schrankenlosen Parkraummanagementsystem ausgestattet. Beim Parkplatz am Lenzenplatz werden ein- und ausfahrende Fahrzeuge ebenfalls erfasst. Dies dient allerdings lediglich der Feststellung zur Auslastung des Parkplatzes. „Diese Information wird zukünftig in ein digitales Parkleitsystem eingespeist, damit die Parkplatzsuche einfacher wird. Unnötige Wege und lange Wartezeiten lassen sich so vermeiden. Auch das ist ein wichtiger Schritt zu einer verbesserten Mobilität in Menden“, sagt Matthias Thelen.



mein mobiles menden

ALLE TERMINE.
ALLE JUBILÄEN.
EINE APP.

Mit der momendAPP haben Sie die Veranstaltungen in Menden immer im Blick.

Exklusiv in der App:

25 Bummelpässe für die Pfingstkirmes gewinnen.



Jetzt scannen und kostenlos herunterladen.



Die momendAPP wird bereitgestellt von den



IMPRESSUM

Stadtwerke Menden GmbH
Am Papenbusch 8-10,
58708 Menden
info@stadtwerke-menden.de
www.stadtwerke-menden.de
Tel. 02373 169-0
24h Störungshotline:
Tel. 02373-2424

Inhaltlich verantwortlich: Josef Guthoff
Bildnachweis: Stadtwerke Menden,
Stadt Menden, Stadtmarketing Menden,
Adobe Stock, Brennweite-Fraukes Foto-
studio / Frauke Brenne, Thorsten Wachten,
Udo Geisler, ACT 49 Märkisches Sauerland
Gestaltung: smart media solutions GmbH
Druck: Druckerei Carl Dämmer GmbH
Ökologisch gedruckt auf Recyclingpapier.



Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird teilweise auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.